



Musik als Waffe: Christian von Borries  
Foto: Presse

## Kriegerische Klänge

07. Mai 2015

### Audiovisuelle Performance „Conflict Music“ von Christian von Borries am 10. 5. in der Fritz Thyssen Stiftung

Musik, die zur Waffe wird, ist das Thema, mit dem sich der Avantgarde-Komponist Christian von Borries im Rahmen der **Pluriversale II der Akademie der Künste der Welt** und des **Acht Brücken Festivals** in seiner Performance „Conflict Music – The Soundtrack of World Cultures“ auseinandersetzt. Dabei bedient er sich sowohl an Stücken von Beethoven, Schostakowitsch oder Zarah Leander, als auch an Songs von Metal-Bands, die als Zermürbungstaktik bei Verhören eingesetzt werden. Diese gegensätzlichen Elemente zerlegt er in Einzelteile und setzt sie in neue Zusammenhänge, um deren unterschiedliche Rollen in Konflikten zu beleuchten. Auf der Bühne wird er dabei von Mitgliedern des Ensemble Garage und des Kölner Zentrums für Alte Musik (ZAMUS) unterstützt, während weitere Musiker wie Rayess Beck über einen Live-Stream beteiligt sind.

„Conflict Music – The Soundtrack of World Cultures“ | So 10. 5. 15 Uhr | Fritz Thyssen Stiftung, Apostelnkloster 13-15 | [www.academycologne.org/de/](http://www.academycologne.org/de/)

CHRISTOPHER DRÖGE